

Blechblasinstrumente

Trompete - Waldhorn – Euphonium/Tenorhorn - Posaune – Tuba

Funktionsweise der Instrumente

Der Ton wird mit dem Atem erzeugt. Die Lippen werden in einer bestimmten Weise geformt und durch den Atem zum Schwingen gebracht. Somit werden Klang und Tonhöhe erzeugt bzw. variiert. Um das jeweilige Instrument auf den Lippen aufzusetzen, benutzt man ein Mundstück. Die Trompete und das Horn haben etwas kleinere, Tenorhorn, Posaune und Tuba etwas größere Mundstücke.

Voraussetzungen zum Erlernen dieser Instrumente

Bei Trompete und Waldhorn sollte der Zahnwechsel der Schneidezähne erfolgt sein. Falls zum Posaunenspiel der Arm noch zu kurz sein sollte, kann zuerst Tenorhorn erlernt werden, da hier Tonlage und "Ansatz" mit dem Mundstück gleich der Posaune ist. Bei Horn und Trompete gibt es Kinderinstrumente, welche es möglich machen, bereits frühzeitig mit einem Blechblasinstrument zu beginnen. Somit wird auch „kleinen/zierlichen“ Kindern das Erlernen ermöglicht. Das Instrument „wächst dann mit“.

Anfangsalter

Bei normaler körperlicher Entwicklung kann die Ausbildung mit etwa 6 Jahren begonnen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte über das Sekretariat an den entsprechenden Lehrer.

Ensembleangebot

Die Musikschule führt neben dem SchülerSinfonieOrchester 3 Blasorchester: Die "Miniband" für die Anfänger, "Young Generation" für die etwas Fortgeschritteneren und die "Concert-Band" für die versierten Spieler. Daneben gibt es Ensembles innerhalb der Instrumentalklassen, wie Saxophonquartett oder Trompetenensemble. Im Bereich des Jazz bietet bei entsprechender Erfahrung die "Cantina-Band" die Möglichkeit zum Mitspielen.